



Technische Universität Dresden
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Medizinische Klinik und Poliklinik I



18. Dresdner hämatologisch-onkologisches Gespräch

Leben mit Krebs

18./19. November 2005
Dr.Mildred-Scheel-Haus Dresden
Knochenmarktransplantationszentrum
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus



Sehr verehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie zum 18. Dresdner hämatologisch-onkologischen Gespräch herzlich einladen.

Leben mit Krebs – hinter dieser etwas plakativen Formulierung steckt die ganze Fülle von Herausforderungen, die sich aus dieser existenzbedrohenden Krankheit für die Patienten, ihre Angehörigen, die professionellen Helfer in den Gesundheitsberufen und die Gesellschaft insgesamt ergeben.

Sei es die Nachricht über die Diagnose, seien es Entscheidungen im Rahmen oft komplizierter und anstrengender Therapien oder sei es der schwere Abschied von intakten Lebensfunktionen oder gar dem Leben überhaupt – immer werden vertrauensvolle Arzt-Patient-Beziehungen, hohe fachliche Kompetenz, intakte soziale Netze etc. gebraucht, weil der Krebskranke eben nur damit sein Leben mit der Krankheit annehmen und gestalten kann. Dies kann Integration in das normale berufliche und familiäre Umfeld nach überstandener Krankheit, aber auch Trauer und Schmerz bedeuten. Immer geht es um das Wesentliche im Leben und damit um die Chance auch für Gesunde, über den Sinn und den Inhalt unseres - immer endlichen - Lebens nachzudenken.

Wir wollen das Thema aus der Sicht von onkologisch tätigen Fachärzten, Hausärzten, Psychologen, von Krankenschwestern und Vertretern weiterer Fachgebiete, die sich mit psychosozialen Problemen beschäftigen, und nicht zuletzt aus Sicht der Patienten und ihrer Angehörigen beleuchten und möchten Sie herzlich dazu einladen, mit uns zu diskutieren. Gern nehmen wir auch Ihre Meldung eines aktiven Beitrages entgegen und erbitten diese bis 15. Juni 2005.

Das endgültige Programm wird Ende September 2005 erscheinen und kann über die nebenstehende Adresse angefordert werden.

Wir würden uns freuen, Sie in Dresden begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. G. Ehninger

Dr. H. Günther

Dresden, im Mai 2005.

Korrespondenzanschrift:
Medizinische Klinik und Poliklinik I
des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus
der Technischen Universität Dresden
Dr. Heinrich Günther
Fetscherstraße 74 01307 Dresden
Tel. 0351-458 4186; Fax 0351-4585362
e-mail: heinrich.guenther@uniklinikum-dresden.de